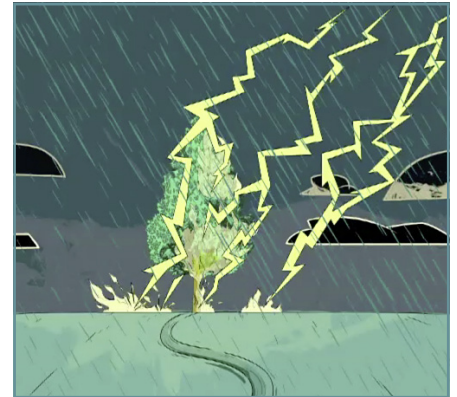




Das Leben des Martin Luther 2: Wortgefechte

ARBEITSBLATT 4: LUTHERS WEG INS KLOSTER

Nach dem Abschluss seines Studiums der Sieben Freien Künste beginnt Martin Luther 1505 ein Jurastudium in Erfurt. Dies ist der ausdrückliche Wunsch seines Vaters, der dafür viel Geld angespart hat. Kurz darauf bricht Martin das Studium jedoch ab. Er ist fest entschlossen, Mönch zu werden und ins Erfurter Augustinerkloster einzutreten. Vor allem treibt ihn die Angst vor Gott als strengem, die Menschen bestrafenden Richter um. Nun möchte er sein Leben allein Gott widmen.



Für diese Entwicklung haben drei Ereignisse in Luthers Leben eine wichtige Rolle gespielt.

1. Führt in Gruppenarbeit Recherchen zu den folgenden drei Ereignissen durch und stellt sie euch anschließend gegenseitig in Kurzreferaten vor.

**Gruppe A:**

1503: Luthers Degenverletzung

Gruppe B:

1505: Unvermittelter Tod mehrerer Mitstudenten und Professoren

Gruppe C:

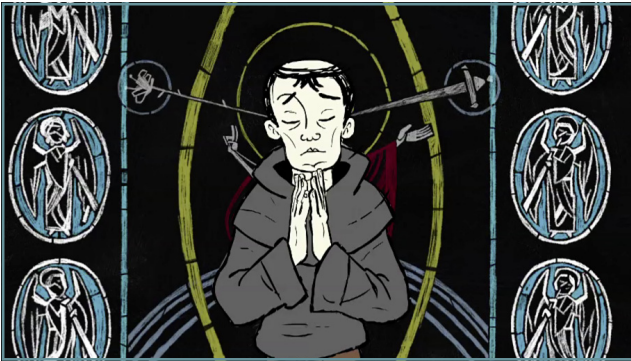
1505: Gewitter in Stotternheim

2. Mittlerweile hast du schon einiges über Martin Luther erfahren und recherchiert. Erstelle auf Grundlage deiner bisherigen Ergebnisse ein Charakterprofil Luthers, aus dem u. a. deutlich wird, inwiefern er ein Kind seiner Zeit war (z. B. in seinen Ängsten und Hoffnungen). Gestalte das Charakterprofil als Collage auf einem großen Plakat, z. B. mit Screenshots aus dem Film. Zeigt eure Luther-Plakate abschließend in einer gemeinsamen Ausstellung.

Notizen:



3. Versetze dich in Martin hinein, nachdem er den Entschluss gefasst hat, sein Studium abzubrechen und ins Kloster einzutreten. Schreibe einen Brief an seine Eltern, in dem du ihnen diese Entscheidung mitteilst. Du kannst dich am Briefausschnitt aus dem Film orientieren und oder einen gänzlich eigenen Text verfassen, der zu Martins Charakter passt. Verwende ggf. ein Extrablatt.



Liebe Eltern,

Es grüßt Sie Ihr Martin